Das Technische Gymnasium Unterricht

An der Louis-Lepoix-Schule werden modernste Technik und aktuelle Software für digitalen Unterricht eingesetzt. Dafür werden iPads kostenlos zur Verfügung gestellt.

Das Technische Gymnasium Schulart

Das Technische Gymnasium zählt zu den beruflichen Gymnasien. Es führt zur Allgemeinen Hochschulreife.

Die inhaltliche Verzahnung von Allgemeinbildung und berufsspezifischen Schwerpunktfächern führt zu einer breiten und vertieften Bildung.

Berufliche Gymnasien schaffen dadurch eine hervorragende Grundlage für alle Studiengänge und Ausbildungsberufe.

Das Technische Gymnasium Setzungen

Benötigt wird ein mittlerer Bildungsabschluss oder die Fachschulreife mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik. Dabei muss in jedem der drei Fächer die Leistung mindestens mit ausreichend beurteilt sein.

Für Bewerber aus Gymnasien ist kein Notendurchschnitt vorgegeben. Hier genügt die Versetzung in Klasse 10 (für G8) oder in Klasse 11 (für G8 und G9).

Das Technische Aufnahme

Für eine Aufnahme zum kommenden Schuljahr muss bis zum 1. März eine Bewerbung vorliegen. Dies erfolgt über das Bewerberportal des Landes:

https://bewo.kultus-bw.de

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage oder in einem persönlichen Beratungsgespräch, insbesondere an unserem Tag der offenen Tür.



GESTALTUNGS- UND MEDIENTECHNIK

AM TECHNISCHEN GYMNASIUM







Gestaltungs- und Medientechnik

Das Profil GMT gewährt Einblicke in die Vielfalt der Gestaltung:

- Mediengestaltung
- Produktgestaltung
- Kommunikationsdesign
- Web- und Screendesign

Eingangsklasse: Hier wird das Zusammenspiel von Formen, Flächen, Farben und Schrift sowie die damit verbundenen Bedeutungen und Wirkungen behandelt. Themenfelder sind die visuelle Kommunikation, die zeichnerische Darstellung in der Produktgestaltung, Grundlagen der Mediengestaltung und Medientechnik sowie Methoden des Projekt- und Designmanagements.

Jahrgangsstufe 1: Im Mittelpunkt stehen die Konzeption, Gestaltung sowie Produktion von Publikationen und Produkten. Neben Grundlagenwissen zu Technologien in der Produktgestaltung und Designtendenzen werden Methoden der Medien- und Produktanalyse sowie des Designmanagements vermittelt.

Jahrgangsstufe 2: Schwerpunkte des dritten Jahres bilden die Konzeption, Gestaltung und Produktion digitaler Anwendungen, beispielsweise bei der Gestaltung einer Webseite oder einer multimedial gestützten Präsentation. Daneben werden grundlegende Aspekte des Urheberund Medienrechts vermittelt.

Kooperationspartner: Es erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit Industriepartnern und Hochschulen.



Gestaltungs- und Medientechnik Ziele

- Vermittlung eines gestalterischen Grundlagenwissens in den Bereichen Produkt- und Mediendesigns sowie der Visuellen Kommunikation und Fotografie.
- Behandlung wichtiger technischer Grundlagen aus den Bereichen Medientechnik, Fertigungsverfahren, Werkstoffkunde, Technische Kommunikation und Ökologie.
- Anwendung typischer Methoden des Projekt- und Designmanagements aber auch des Prozessmanagements, der Dokumentation und der Bewertung.
- Einführung und aufgabenbezogene Vertiefung im Umgang mit professioneller Software, wie z.B. Bildbearbeitung, Vektorgrafik, Layout- und Satz, Office-Software und CAD.
- Erwerb der Fähigkeit, Ideen, Konzepte und Arbeitsergebnisse angemessen zu visualisieren sowie zielgruppenorientiert und strukturiert zu präsentieren.
- Förderung von problem-, projekt- und handlungsorientierten Denk- und Arbeitsweisen.
- Aufzeigen der Wichtigkeit, Gestaltung von einer dem individuellen Geschmack unterworfenen Beliebigkeit zu unterscheiden.
- Orientierung für die Zeit nach der Schule durch Lehrkräfte mit langjähriger Erfahrung in Berufen der Medien-, Kommunikationsund Informationsbranche.
- Vermittlung von wichtigen Grundlagen für Studiengänge mit gestalterischer sowie medientechnischer Ausrichtung.



Pflichtbereich

Gestaltungs- und Medientechnik

Deutsch auf grundlegendem Niveau

Englisch Niveau F

Geschichte/Gemeinschaftskunde

Religionslehre/Ethik

Mathematik auf grundlegendem Niveau

Physik ^E

Chemie ⁶

Informatik E, J1, J2

Sport

Wirtschaftslehre E

Wahlbereich bzw. Wahlpflichtbereich

Sondergebiete der Technik E, J1, J2

Bildende Kunst E, J1, J2

Naturwissenschaftliches Experimentieren (NExt) ^E

Chemie (mit Labor) oder Physik (mit Labor) J1, J2

Mathe oder Deutsch auf erhöhtem Niveau J1, J2

Spanisch Niveau N* E, J1, J2

Seminarkurs ^{J1}

Wirtschaftslehre J1, J2

- Pflicht bei mittlerem Bildungsabschluss ohne zweite Fremdsprache
- E in Eingangsklasse
- J1 in Jahrgangsstufe 1
- J2 in Jahrgangsstufe 2